

# Noch ein Rücktritt

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen**

Band (Jahr): **19 (1946)**

Heft 12

PDF erstellt am: **10.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

1942	„	5	Wiederholungskurse
1943	„	6	„
1944	„	7	„
1945	„	8	„

Diese Wiederholungskurse sind ohne Unterbrechung jedes Jahr zu bestehen. Alle Uof., Gfr. und Soldaten der Jahrgänge 1907 bis 1913 haben in der Landwehr keinen Wiederholungskurs mehr zu leisten.

## Lesenswerte Bücher und Schriften

Ein Buch auf Weihnachten:

**Entlarvter Geheimdienst.** Von Tristan Busch. Pegasus Verlag Zürich. 480 Seiten. Preis in Leinwand: Fr. 16.80.

In der letzten Nummer haben wir ein spannendes Buch über Spionage besprochen. Hier liegt das nicht weniger spannende Werk über das Gegenteil vor uns: die Spionageabwehr. Und auch hier staunen wir ob der Fülle des uns unbekanntes Materials.

„Bluff und Lüge sind die Fundamente des Geheimdienstes“, schreibt der Verfasser, ein ehemaliger österreichischer Offizier und leidenschaftlicher Freund Englands. Den Beweis für diesen Satz bleibt er wahrhaftig nicht schuldig. Manches mag uns phantastisch anmuten, so etwa, wenn er schildert, wie einfache Entdeckungen des Geheimdienstes für das Kriegsgeschehen mehr vermochten als grosse Schlachten, vom Suchen nach geheimen Meldungen usw. Dabei verherrlicht er den Geheimdienst und seine Diener in keiner Weise, ganz im Gegenteil: Immer wieder geisselt er die Bürokratie und die Diktatur der Gummistempel. „Secretinismus“ ist das Stichwort für amtliche Unfähigkeit; der Kampf dagegen nimmt einen grossen Teil des Buches ein. Im ganzen ein Werk, das lesenswert ist und schonungslos den Vorhang von einem allmächtigen Geheimbunde zieht, dem Geheimdienst mit seiner Briefzensur.

## Noch ein Rücktritt

Wir haben in der letzten Nummer auf den Rücktritt von Herrn Oberst E. Suter, Instr. Of. der Vpf. Trp. hingewiesen. Am 15. November hat der Bundesrat wegen Erreichung der Altersgrenze auch Herrn Oberst Gustav Elmiger, 1. Sektionschef des O. K. K. und Instr. Of. der Vpf. Trp., unter Verdankung der geleisteten Dienste auf den 31. Dezember 1946 aus dem Amt entlassen.

Beide Offiziere haben sich um die Ausbildung der Verpflegungs- und Verwaltungsfunktionäre grosse Verdienste erworben. Wir wünschen ihnen, dass sie ihren wohlverdienten Ruhestand bei guter Gesundheit noch lange geniessen können.